

# Full-Service-Lösungen rund um Logistik und Vertrieb

## Manuel Rupp erreicht mit weLOG Halbfinale des Hessischen Gründerpreises

### Halbfinalist weLOG aus Wetzlar

Nicht ins Finale, aber immerhin bis ins Halbfinale hat es das junge Wetzlarer Unternehmen weLOG von Gründer Manuel Rupp geschafft. Im September 2019 als „klassisches“ Logistikunternehmen gestartet, hat sich weLOG binnen weniger Monate zu einem Anbieter von Full-Service-Lösungen rund um das Thema Logistik, Vertrieb und eCommerce entwickelt. „Wir bieten dem Kunden ein Rundum-Sorglos-Paket.“ Im Detail heißt das: Ein Kunde hat eine Produktidee und wendet sich an weLOG. Das Unternehmen entwickelt eine individuelle Vermarktungsstrategie – vom Webshop über Verpackung und Versand sowie Onlinemarketing bis hin zu Zahlungseingang und Rückabwicklung/Storno. Dabei sind die Lösungen von weLOG auf die individuellen Kundenwünsche zugeschnitten. Die Kunden können alles abgeben oder nur Teilbereiche. „Dann können sie sich auf ihre Produkte und deren Weiterentwicklung besser konzentrieren“, sagt Rupp. 67 Mitarbeiter beschäftigt er mittlerweile am Standort in der Siegmund-Hiepe-Straße – in Lager, der IT, dem Marketing und dem Kundenservice. Auch eine Unternehmensberaterin gehört seit 1.11.2020 zum Team. Das Unternehmen wächst weiter: „Unser jetziges Domizil ist schon zu klein“, sagt Rupp, der seit 20 Jahren diverse Führungspositionen in der Logistik begleitet. Der Grund für die schnelle Weiterentwicklung? „Ich habe

schnell gemerkt, dass man mit einem klassischen Logistikunternehmen den Kundennutzen nicht allumfassend bedienen kann und man hier weiterdenken muss.“ Kunden hätten ihm deutlich Bedarf und Wünsche gespiegelt – der Weg war geebnet.



weLOG Gründer Manuel Rupp, Foto: weLOG

„Leidenschaft und Mut sind die wichtigsten Faktoren für eine Gründung! Man wird sich mit vielen Herausforderungen und auch Rückschlägen auseinandersetzen müssen und sollte dabei sein Ziel nie aus den Augen verlieren.“

– Manuel Rupp, weLOG